



MEDIENINFORMATION

SPERRFRIST: keine

Europäische Tage des Denkmals 2013 finden in Nidwalden am 5. und 7. September statt

Die Fachstelle für Denkmalpflege des Kantons Nidwalden lädt zu einem Rundgang durch Stans zum Thema Siedlungsbau im Zweiten Weltkrieg ein. In Beckenried findet eine Diskussionsrunde über das verdichtete Bauen statt.

Als im Zweiten Weltkrieg Fliegerbomben auf die dicht besiedelten Innenstädte fielen, richteten sie viel Leid und Elend an. Sie zerstörten nicht nur Häuser, sondern auch den Glauben an den Schutz der Stadt. Mit grossen Folgen: Seit den 1950er-Jahren wurden die Konturen der Stadt aufgelöst und als Wohnort wurde eine Lage im Grünen bevorzugt. Neubauten entstehen heute noch in begrüneten Siedlungen, in grösstmöglicher Distanz zum Nachbarn.

Auf dem Rundgang in Stans geht der Nidwaldner Denkmalpfleger Gerold Kunz den Anfängen dieser Entwicklung nach. Er wird begleitet von Schauspieler Raffael Burri, der Texte von Augenzeugenberichten aus den bombardierten Städten vorträgt. Die Besichtigung der Objekte in Stans und die Wiedergabe der Texte aus Deutschland rufen in Erinnerung, wie es zur Zersiedlung der heutigen Tage erst gekommen ist.

Aktuelle Bauprojekte werden thematisiert

In Beckenried geht die Veranstaltung „Architektur im Gespräch“ der Frage der Verdichtung nach innen nach. Die Architekten Erika Fries, Ivo Lütolf und Gerold Kunz stellen ihre Beobachtungen über Tendenzen und Strategien zur Diskussion. In der Veranstaltung werden aktuelle Bauprojekte in Stans, Luzern und Zürich vorgestellt.

Veranstaltungen:

Von der Siedlung zur Zersiedlung

Samstag, 7. September 2013

Rundgang mit Gerold Kunz, Nidwaldner Denkmalpfleger und Raffael Burri,
Schauspieler

Beginn: 10.30 Uhr (Rundgang 1), 13.30 Uhr (Rundgang 2)

Treffpunkt: Bahnhof Stans

Brandaktuell

Donnerstag, 5. September 2013

„Architektur im Gespräch“ mit Erika Fries und Ivo Lütolf, Einführung Gerold Kunz

Beginn: 20.00 Uhr, Eintritt CHF 10

Ort: Galerie Ermitage, Dorfstrasse 30, Beckenried

Anfahrt: Bus ab Bahnhof Stans ab 19.36 Uhr

Organisation: Innerschweizer Heimatschutz, Sektion NW und Kulturverein Ermitage

RÜCKFRAGEN

Gerold Kunz, Denkmalpfleger Nidwalden, Telefon 079 810 21 82

Stans, 3. September 2013